

Pressemitteilung

Freitag, 18. Oktober 2019

bdla-Arbeitskreis Pflanzenverwendung konstituiert

Baustoff „Pflanze“ als Kernkompetenz von Landschaftsarchitekten

Am 20. September 2019 traf sich der bdla-Arbeitskreis Pflanzenverwendung zu seiner konstituierenden Sitzung in Berlin. Geleitet wird das Gremium von Prof. Dr. Swantje Duthweiler. Als bdla-Fachsprecherin Pflanzenverwendung hatte sie bereits die bdla-Pflanzplanertage initiiert, die im Juni dieses Jahres zum dritten Mal in Freising stattfanden.

„Pflanzenverwendung ist eine Kernkompetenz von Landschaftsarchitekten, die unser Berufsbild deutlich von der Hochbauarchitektur und anderen Ingenieursdisziplinen abgrenzt“, so Prof. Duthweiler. Mit einer zunehmenden Verdichtung der Städte, fortschreitendem Klimawandel und wachsendem Interesse an Gebäudebegrünung kommt dem Einsatz von Pflanzen derzeit wachsende Bedeutung zu. Zudem müssen sich Landschaftsarchitekturbüros durch neue Pflanzenkrankheiten und Schädlinge auf kurzfristige Änderungen und wirtschaftliche Gefährdungen einstellen. Mit der Gründung des Arbeitskreises wurde eine Plattform geschaffen, um sich über aktuelle Entwicklungen und Forschungsergebnisse auszutauschen. Ergebnisse der Diskussionen werden u.a. in die Fortentwicklung der bdla-Pflanzplanertage einfließen, die im Mai/Juni kommenden Jahres erneut stattfinden.

Ein erstes konkretes Projekt des Arbeitskreises ist, eine Zertifizierung für Pflanzenkenntnis und Pflanzenverwendung zu entwickeln. Kenntnisse um Pflanzen und deren Verwendung haben mitunter nicht den nötigen Stellenwert in der Hochschulausbildung, der aus Sicht des Berufsstandes wünschenswert wäre. Studierenden, die sich für Pflanzenverwendung interessieren bzw. sich hierzu vertiefen möchten, wird mit dem Erwerb eines Zertifikats die Möglichkeit eröffnet, entsprechende Kompetenzen explizit nachzuweisen. Das Zertifikat soll in Kooperation mit verschiedenen Hochschulen realisiert werden. Hochschullehrer aus Deutschland und den Nachbarländern haben bereits Interesse gegenüber Prof. Duthweiler signalisiert.

In einem zweiten Schritt ist ein erweitertes Zertifikat mit einem Mehr an Kenntnissen über Pflanzenarten und -sorten geplant, welches für interessierte Landschaftsarchitekten im Sinne der Fortbildung gedacht ist. Vorbereitende Kurse zum Erwerb bzw. Vertiefung von Pflanzenkenntnissen, seien es Intensivkurse vor Ort oder auch online-Seminare, sind ergänzend projektiert.

Bund Deutscher Landschaftsarchitekten bdla
Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, 10179 Berlin
Tel. 030 27 87 15-0, Fax 030 27 87 15-55
info@bdla.de, www.bdla.de